

Medieninformation

49/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 20. April 2023

Stärkster Anstieg im Landkreis Nordsachsen beim Arbeitsvolumen 2021

Bei den Arbeitsvolumen verzeichneten 2021 alle sächsischen Kreise ein Plus, das von +2,1 Prozent im Landkreis Nordsachsen bis zu +0,1 Prozent in Meißen reichte. Nach den pandemiebedingten hohen Rückgängen des Arbeitsvolumens und der Pro-Kopf-Arbeitszeit im Jahr 2020 war überall eine Erholung von den hohen Ausfallzeiten z. B. durch Kurzarbeit oder Krankheit festzustellen. Insgesamt wurden von den Erwerbstätigen mit Arbeitsort in Sachsen gut 2,8 Milliarden Arbeitsstunden geleistet, ein Prozent mehr als 2020.

1 373 Stunden betrug die durchschnittlich geleistete Arbeitszeit pro Person in Sachsen 2021. Das waren nach Angaben des Statistischen Landesamtes 14 Stunden oder ein Prozent mehr als im Vorjahr. Der Landkreis Nordsachsen verzeichnete innerhalb des Freistaates Sachsen auch die längste Pro-Kopf-Arbeitszeit mit 1 398 Stunden je Erwerbstätigen und damit 17 Stunden oder 1,2 Prozent mehr als 2020. Der höchste Anstieg bei der Pro-Kopf-Arbeitszeit trat jedoch im Landkreis Zwickau mit einem Plus von 19 Stunden bzw. 1,4 Prozent ein. In der Stadt Dresden wurde mit nur zehn Stunden oder +0,8 Prozent der geringste Zuwachs im Vergleich zu 2020 ermittelt. Die geringste Arbeitszeit je Erwerbstätigen wurde in Höhe von 1 357 Stunden auch aktuell in der Stadt Leipzig festgestellt. Im Vergleich zu 2020 nahm die Arbeitszeit hier um 12 Stunden oder 0,9 Prozent zu.

Zu den Ursachen für die Unterschiede zwischen Regionen oder Branchen gehört neben den individuellen Arbeitszeiten auch die permanent steigende Bedeutung von Teilzeitarbeit. Am längsten arbeitete 2021 ein Erwerbstätiger in Sachsen im Baugewerbe und dies mit jeweils 1 592 Stunden in Mittelsachsen und im Vogtlandkreis (Sachsen 1 580 Stunden). Entgegengesetzt dazu war die Pro-Kopf-Arbeitszeit im Bereich Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation mit 1 303 Stunden in Sachsen am niedrigsten und der Landkreis Görlitz erreichte mit 1 259 Stunden das sächsische Minimum (siehe Grafik 2).

Auskunft erteilt: Frau Hesse, Tel.: 03578 33-3410

Daten sind für das Land Sachsen sowie für alle Kreisfreien Städte und Landkreise in Deutschland erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen:

<https://www.statistik.sachsen.de/html/arbeitsvolumen.html> und
<http://www.statistikportal.de/de/etr>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

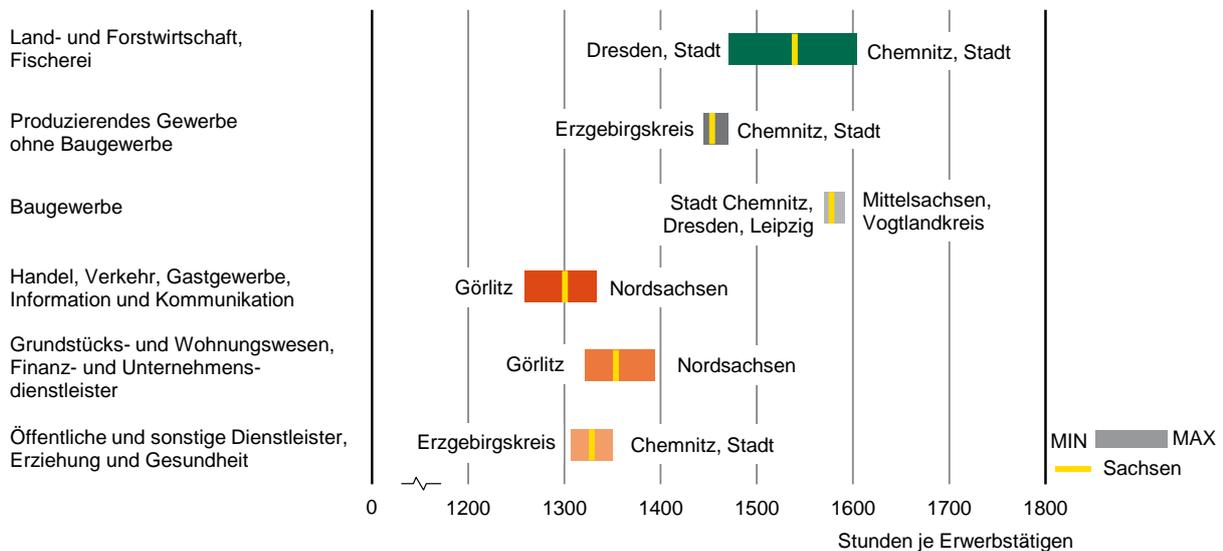
Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html

Abb. 1 Standardarbeitsvolumen, Erwerbstätige¹⁾ und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Teilzeit im Freistaat Sachsen 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen



1) vorläufige Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort
Berechnungsstand: August 2022 (VGR des Bundes)

Abb. 2 Standardarbeitsvolumen je Erwerbstätigen 2021 in den Kreisen des Freistaates Sachsen nach Wirtschaftsbereichen²⁾



2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)
Berechnungsstand: August 2022 (VGR des Bundes)

**Tab. 1 Standardarbeitsvolumen der Erwerbstätigen im Freistaat Sachsen 2021
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**
Gebietsstand: 1. Januar 2023

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	Standard- arbeitsvolumen insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Veränderung 2021 gegenüber 2000	Anteil an Sachsen
	Mill. Stunden	%		
Chemnitz, Stadt	199,0	0,7	-14,0	7,1
Erzgebirgskreis	205,1	0,4	-19,7	7,3
Mittelsachsen	189,9	0,2	-16,7	6,7
Vogtlandkreis	143,7	0,4	-24,3	5,1
Zwickau	216,7	1,6	-18,8	7,7
Chemnitz, NUTS 2-Region	954,4	0,7	-18,5	33,8
Dresden, Stadt	464,7	0,5	6,7	16,5
Bautzen	198,8	1,3	-16,2	7,0
Görlitz	155,6	1,0	-20,7	5,5
Meißen	155,8	0,1	-14,6	5,5
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	141,9	0,6	-15,7	5,0
Dresden, NUTS 2-Region	1 116,9	0,7	-8,5	39,6
Leipzig, Stadt	477,6	2,0	12,8	16,9
Leipzig	141,3	0,5	-14,9	5,0
Nordsachsen	132,0	2,1	-13,6	4,7
Leipzig, NUTS 2-Region	750,8	1,7	1,2	26,6
Sachsen	2 822,2	1,0	-10,0	100
Kreisfreie Städte	1 141,2	1,2	4,6	40,4
Landkreise	1 680,9	0,8	-17,7	59,6

**Tab. 2 Standardarbeitsvolumen je Erwerbstätigen¹⁾ im Freistaat Sachsen 2021
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**
Gebietsstand: 1. Januar 2023

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	Standard- arbeitsvolumen je Erwerbstätigen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Veränderung 2021 gegenüber 2000	Sachsen = 100
	Stunden	%		
Chemnitz, Stadt	1 364	1,1	-11,7	99,3
Erzgebirgskreis	1 377	1,2	-12,1	100,3
Mittelsachsen	1 386	1,0	-11,6	100,9
Vogtlandkreis	1 383	1,1	-12,8	100,7
Zwickau	1 384	1,4	-11,5	100,8
Chemnitz, NUTS 2-Region	1 379	1,2	-11,9	100,4
Dresden, Stadt	1 366	0,8	-12,7	99,5
Bautzen	1 372	1,1	-12,5	99,9
Görlitz	1 362	0,9	-12,5	99,2
Meißen	1 385	1,1	-12,7	100,9
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1 382	1,0	-12,1	100,7
Dresden, NUTS 2-Region	1 371	0,9	-12,6	99,9
Leipzig, Stadt	1 357	0,9	-11,8	98,8
Leipzig	1 385	0,9	-13,3	100,9
Nordsachsen	1 398	1,2	-12,1	101,8
Leipzig, NUTS 2-Region	1 370	0,9	-12,3	99,8
Sachsen	1 373	1,0	-12,3	100
Kreisfreie Städte	1 362	0,9	-12,1	99,2
Landkreise	1 381	1,1	-12,3	100,6

1) vorläufige Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort
Berechnungsstand: August 2022 (VGR des Bundes)